

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: NIEDERUNG DER HARKENBÄK		Bildtyp: B.c.	Blatt / Bild-Nr.: IV 1 - 2
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad der anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
2.1 Relief	aktiver Küstenabschnitt im Mündungsbereich Niederung schneidet sich stark in die Moränenplatte ein	unbeeinflusst	Grundmoräne
2.2 Gewässer	nördl. Abschnitt natürlicher Bachverlauf, südl. leicht begradigt, kleiner See	relativ natürlicher Bachverlauf	starke Gewässerbeeinflussung durch Intensivhaltung (Gülle)
2.3 Vegetation	feuchte Wiesen, Restwälder	naturnaher Vegetationsbestand, Wälder z. T. auf nassen Flächen	-
2.4 Nutzung	hauptsächlich feuchte Grünlandflächen und Waldgebiete	geringe Nutzungsintensität	-
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Einzelgehöfte am Niederungsrand	Stallanlagen südl. Harkensee stören das Bild	-

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- Niederungsstreifen S-N von Wieschendorf bis Ostsee
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- wertvoll: vielfältiger Wechsel von feuchten Wiesen, dem See und kleinen Restwäldchen
2.8 Blickbeziehungen	- abwechslungsreicher, harmonischer Niederungsraum mit interessanter Verbindung zur Küste
2.9 Gesamteindruck	- insgesamt beeindruckendes Landschaftserlebnis